

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 760

Rieselwurf



Anwendungsbereiche

Werksgemischter Edelputzmörtel CR, CS IV, W0 gemäss EN 998-1. Mineralischer, grobkörniger, nicht hydrophobierter Rieselwurf. Markante Beschichtung an Wänden, die starken mechan. Beanspruchungen ausgesetzt sind (z.B. Fassadensockel, Gartenmauern etc.). Stark bewitterte und/oder farbige/graue Edelputze sind mit einem Egalisationsanstrich (Grund-/Deckanstrich) zu versehen.


Eigenschaften

- Hohe Witterungsbeständigkeit
- Hoch dampfdiffusionsoffen

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000952167	2000148085
EAN	9003304506286	9003304105977
Verpackung		
Menge pro Einheit	25 kg/EH	40 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.	36 EH/Pal.
Körnung	5-8 mm	
Farbe	Grau	
Verbrauch	ca. 10,8 kg/m ²	
Verbrauchshinweis	Bei erstmaliger Verarbeitung und bei Grossflächen Musterflächen anlegen. Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Ergiebigkeit	ca. 2,5 m ² /EH/cm	ca. 4 m ² /EH/cm
Wasserbedarfsmenge	ca. 6,9 L/EH	ca. 11 L/EH
Brandverhalten	A1 EN 13501-1	
Wasserdampfdiffusion	ca. 25	
Dampfdiffusionsoffenheit	Hoch dampfdiffusionsoffen	
Druckfestigkeit	15 N/mm ² (28 d)	
Wärmeleitfähigkeit	1,11 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) 1,21 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)	

RÖFIX 760

Rieselwurf

Artikelnummer	2000952167	2000148085
Mörtelgruppe	CR EN 998-1 CS IV EN 998-1 Wc0 EN 998-1	
pH-Wert	12	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 J/kg K	
Trockenrohddichte	ca. 1944 kg/m ³	
Untergrund Temperatur	5-30 °C	
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.	

Materialbasis

- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Zemente

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Kalk/Zement-Unterputze können nach dem Erhärten verputzt werden.

Kalk-Unterputze: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Kalk/Zement-Unterputze: geeignet

Leichtgrundputze: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Wärmedämmputze: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Beton: auf mineral. Haftbrücke (frisch-in-frisch)

Wärmedämmverbundsysteme, Wärmedämmputze, elastische Untergründe: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Mineralischer Altputz ungestrichen: geeignet

Altputz mit mineralischem Anstrich: Nicht auf diesen

Untergründen verwenden.

Organischer Altputz: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Gipshaltige Unterputze trocken: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Gipskartonplatten: Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Gips-Papierfaserplatte (z.B. Fermacell): Nicht auf diesen Untergründen verwenden.

Untergrund-Vorbereitung

Stark saugende Untergründe mit Wasser gleichmässig vornässen oder mit einem geeigneten, saugausgleichenden Voranstrich versehen (ausser Gipsputz). Glatte Betonflächen mit entsprechender RÖFIX Baukleber/Spachtelmasse vospachteln. Unterputze mit dem Gitterrabott aufräumen.

Zubereitung

Klares Wasser in einem sauberen Gefäss vorlegen und Trockenmörtel mittels leistungsfähigem Rührwerk (Rotor-Quirl) homogen anmischen. Die Temperatur des Anmachwassers darf +25 °C nicht überschreiten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen. Während der Verarbeitung den gemischten Oberputz öfters durchrühren, um ein Absetzen der Körnung zu vermeiden. Nur kurz aufrühren. Übermischen vermeiden.

RÖFIX 760

Rieselwurf

Verarbeitungshinweis

Um Farbunregelmässigkeiten, die durch Verarbeitung, Witterung oder unterschiedlich saugende Untergründe hervorgerufen werden, auszugleichen, ist ein nachträglicher Anstrich (RÖFIX Silikat-Aussenfarbe, RÖFIX Silikonharz-Aussenfarbe, etc.) vorzunehmen. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.

Verarbeitung

Auftrag erfolgt mittels geeigneter Kelle.
Nestfreier Auftrag erfolgt von oben nach unten und sollte von einem erfahrenen Verarbeiter durchgeführt werden, da die Anwurftechnik für die Struktur massgeblich verantwortlich ist.
Zusammenhängende Putzflächen ohne Unterbrechung frisch-in-frisch auftragen.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.